

mPulse - Einhaltung der globalen Datenschutzgesetze



Intelligent Security Starts at the Edge

Dr. Anna Schmits,
EMEA Data Protection Officer, Akamai Technologies
CIPP/E, CIPM

Was ist mPulse?

Mit Akamai mPulse können Sie die Performance von Websites und Online-Anwendungen in Echtzeit überwachen und analysieren und gleichzeitig das digitale Gesamterlebnis für Ihre Endnutzer verbessern.

Wie funktioniert mPulse?

Das mPulse-JavaScript-Snippet wird in den HTML-Code Ihrer Websites eingefügt und sammelt umfassende Daten zur Messung der Onlineperformance. Nach der Konfiguration erfasst das mPulse-Snippet in Sekundenschnelle mPulse-Beacons – unsichtbare Netzwerkanforderungen, die Performance- und andere Seitenladeeigenschaften enthalten.

Innerhalb weniger Minuten sind Grafiken und visuelle Berichte im mPulse-Dashboard verfügbar, die Ihnen einen umfassenden Echtzeit-Überblick über die Performance Ihrer Websites bieten. Bei Verfügbarkeit wird basierend auf Daten, die vor mehr als 24 Stunden erfasst wurden, auch der Performanceverlauf dargestellt. Die Erfassung von Daten in Echtzeit wird durch ein Cookie unterstützt, das Sitzungsdaten für 30 Minuten und technische Daten sieben Tage lang speichert.

Sie haben die Wahl, welche Daten vom mPulse-Beacon erfasst werden sollen:

- Performancekennzahlen wie Bandbreite und Seitenladezeiten
- Geschäftskennzahlen wie Absprungraten, Konversionsraten und Bestellsummen
- Endnutzermetriken wie IP-Adresse, Standort (Genauigkeit auf Stadtebene), Gerätetyp, Verbindungsgeschwindigkeit und Anwendungsnutzung

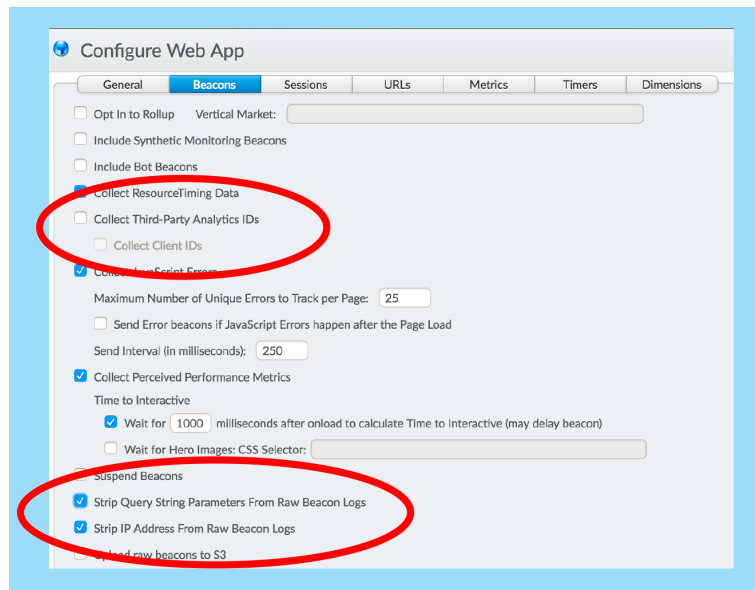
Darüber hinaus werden Endnutzer-IP-Adressen auf den Edge-Servern von Akamai verarbeitet, um Standort- und Mapping-Services bei der Bereitstellung und Sicherung Ihrer Websites zu ermöglichen.

Welche Datenschutzgesetze hält mPulse ein?

Der mPulse-Dienst von Akamai entspricht allen geltenden Datenschutzgesetzen auf der ganzen Welt, einschließlich der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und der ePrivacy-Richtlinie, des California Consumer Privacy Act (CCPA), der Australian Privacy Principles (APP), des Personal Data Protection Act (PDPA) in Singapur, des argentinischen Personal Data Protection Law (PDPL) und des japanischen Act on the Protection of Personal Information (APPI). Akamai verpflichtet sich, die Einhaltung der geltenden Datenschutzgesetze durch die Anwendung einer Vielzahl von Schutzmechanismen zu gewährleisten.

Datenschutz als Standard

Der mPulse-Dienst ist auf eine datenschutzfreundliche Weise konfiguriert. Das mPulse-Snippet und das mPulse-Beacon werden in Hinblick auf den Datenschutz als Cookie-Technologie definiert. Die mPulse-Cookie-Technologie ist standardmäßig auf die Erfassung der absolut notwendigen personenbezogenen Daten beschränkt. Kennungen von Drittanbieter-Analysemodulen werden nicht erfasst. Im ersten Schritt werden Standort- und Mapping-Services ausgeführt. Danach werden die Abfragezeichenfolgeparameter entfernt, die je nach URL-Einrichtung persönliche Daten enthalten können. Die Endnutzer-IP-Adresse, die erfasst wird, wenn der Inhalt den Akamai-Server erreicht, wird sofort verworfen.



Natürlich können Sie auch Drittanbieteranalysen, Abfragezeichenfolgeparameter und/oder Endnutzer-IP-Adressen zur Verbesserung der Websiteperformance verwenden. Dazu ändern Sie einfach die Standardkonfiguration und weisen Akamai an, diese Daten zu erfassen und an das mPulse-Dashboard zu übertragen. Selbst bei diesen Konfigurationen enthalten die Daten, die vom Edge-Server an das mPulse-Dashboard weitergegeben werden, keine personenbezogenen Daten.

Vereinbarung zur Datenverarbeitung

Die mPulse-Cookie-Technologie ist als Erstanbieter-Cookie kategorisiert. Wenn die Cookie-Technologie von Akamai zur Bereitstellung von mPulse-Services gemäß Ihren Anweisungen (als Website-Eigentümer) platziert wird, gilt sie als Erstanbieter-Technologie. Cookies, die von einer Organisation für ihre eigenen Zwecke platziert werden, unabhängig von den Anweisungen des Website-Eigentümers, werden als Drittanbieter-Cookie angesehen.

Die mPulse-Cookie-Technologie erfasst Daten zur Websiteperformance von Endnutzern, wie z. B. IP-Adressen. Diese werden von Akamai bei der Ausführung der mPulse-Dienste verarbeitet. Sie legen die Mittel und Zwecke der Verarbeitung durch mPulse fest, und Akamai folgt Ihren Anweisungen.

Rechtlich gesehen bedeutet dies, dass Sie – also unser Kunde – als Datenverantwortlicher (DSGVO), Unternehmen (CCPA), Organisation (APP und PDPA), Mitarbeiter von Informationen, der personenbezogene Daten speichert (APPI), oder Eigentümer einer Datenbank (PDPL) fungieren. Akamai übernimmt die Rolle des Datenverarbeiters (DSGVO), Dienstleisters (CCPA), Drittanbieters (APP), eines anderen Unternehmens (PDPA) oder des Nutzers einer Datenbank (PDPL).

Dazu schließt Akamai mit seinen Kunden eine Vereinbarung zur Datenverarbeitung ab. So stellen wir sicher, dass die Verarbeitungsaktivitäten im Zusammenhang mit der Bereitstellung von mPulse-Services allen geltenden Datenschutzgesetzen entsprechen.

Transparenz

Akamai unterstützt Sie bei der Einhaltung der Transparenzverpflichtungen gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen. Dazu stellen wir eine Erklärung bereit, in der die Verarbeitungsaktivitäten bei der Bereitstellung von mPulse-Services beschrieben werden. Sie können diese Formulierung in Ihrer Datenschutzerklärung, Ihren Cookie-Richtlinien oder jeder anderen Darlegung über die Nutzung personenbezogener Daten verwenden.

Die Verarbeitungsaktivitäten von mPulse sind in der Datenschutzerklärung von Akamai beschrieben, die Sie hier einsehen können:

<https://www.akamai.com/de/de/multimedia/documents/akamai/akamai-privacy-statement.pdf>

Cookie-Zustimmungsmanagement

In den meisten Ländern erfordert die für mPulse verwendete Cookie-Technologie ein gewisses Maß an Zustimmungsmanagement durch den Website-Eigentümer. Je nach den geltenden Gesetzen und Datenerfassungsparametern können Sie für die Steuerung der Datenerfassung durch mPulse-Cookies einen Opt-in-, Opt-out- oder No-Choice-Ansatz implementieren:

Ein **Opt-in** aktiviert die mPulse-Cookie-Technologie nur dann, wenn ein Endnutzer der Platzierung zugestimmt hat.

Mit **Opt-out** kann die mPulse-Cookie-Technologie standardmäßig Performedaten erfassen, bis ein Endnutzer widerspricht.

Der **No-Choice**-Ansatz bietet Endnutzern kein Cookie-Zustimmungsmanagement.

Akamai bietet sogar noch eine vierte Option: **keine Datenerfassung ohne Opt-in**. Mit dieser Option wird die mPulse-Cookie-Technologie auf Ihrer Website platziert, erfasst aber erst dann Daten, wenn der Endnutzer seine Zustimmung erteilt hat. Damit wird der Opt-in-Ansatz umgesetzt. Gleichzeitig ist aber eine sehr schnelle Datenerfassung zur Websiteperformance möglich, wenn keine Zustimmung erforderlich ist.

Einhaltung der EU-ePrivacy-Richtlinie

Da das mPulse-Cookie von Akamai als Datenverarbeiter platziert wird, gilt es als Erstanbieter-Cookie. Wenn Sie die Konfiguration implementieren, die Datenschutz als Standard festlegt, erfasst die mPulse-Cookie-Technologie keine personenbezogenen Daten. Endnutzer werden nicht identifiziert oder über Ihre Websites hinaus nachverfolgt, und die erfassten Daten werden nicht zur Erstellung von Endnutzerprofilen verwendet.

In den meisten EU-Ländern fällt die mPulse-Technologie unter die Ausnahmeregelung für unbedingt erforderliche Cookies gemäß den ePrivacy-Gesetzen und erfordert keine Zustimmung des Endnutzers. Wenn Sie Opt-out-Mechanismen anbieten, eine Vereinbarung zur Datenverarbeitung mit Akamai abgeschlossen haben und Endnutzer über die Verarbeitungsaktivitäten der mPulse-Cookie-Technologie informieren, halten Sie die Gesetze der meisten EU-Länder ein.

Diese Position wird in der [aktualisierten Orientierungshilfe der DSK](#) (deutsche Datenschutzkonferenz)¹ sowie in den aktualisierten [Cookie-Richtlinien der CNIL](#) (französische Datenschutzbehörde)² vertreten. Gemäß der [aktualisierten Cookie-Richtlinie der AEPD](#) (spanische Datenschutzbehörde) ist die stillschweigende Zustimmung zur Nutzung von Cookie-Technologie nach wie vor zulässig, z. B. durch die weitere Nutzung der Website.³ In diesen Fällen kann ein [Opt-out-Ansatz](#) verfolgt werden.

Die [aktualisierte Richtlinie des ICO](#) (britische Datenschutzbehörde) verlangt, dass Endnutzer der Verwendung von Cookies zur Analyse der Websiteperformance zustimmen müssen. Das ICO gibt jedoch ebenfalls an, dass formelle Maßnahmen gegen Cookies mit geringer Aufdringlichkeit und einem niedrigen Schadensrisiko unwahrscheinlich sind. Als Beispiel für risikoarme Cookies werden Erstanbieter-Analyse-Cookies angeführt.⁴ Im Sinne dieser Richtlinie reduziert der Ansatz, dass [ohne Opt-in keinerlei Daten erfasst werden](#), die Aufdringlichkeit der Cookies und damit das potenzielle Schadensrisiko für Endnutzer weiter. Gleichzeitig wird die Bestätigung des ICO anerkannt, dass das mögliche Schadensrisiko für Nutzer durch ein Erstanbieter-Webperformance-Cookie, das keine personenbezogenen Daten erfasst, sehr gering ist.

Einhaltung von CCPA und allgemeinen Cookie-Vorschriften

Der [CCPA](#), der am 1. Januar 2020 in Kalifornien in Kraft getreten ist, sieht Cookies und ähnliche Technologien als personenbezogene Daten an. Website-Eigentümer müssen eine eindeutige Benachrichtigung über die Cookie-Nutzung bereitstellen.⁵ Der [No-Choice-Ansatz](#) kann unter folgenden Bedingungen implementiert werden: Die mPulse-Cookie-Technologie ist mit Datenschutz als Standard konfiguriert, eine Vereinbarung zur Datenverarbeitung ist abgeschlossen, die Endnutzer werden über die Nutzung der Cookie-Technologie informiert und es werden keine Daten an Dritte weitergegeben. In Ländern, deren Datenschutzgesetze Cookies nicht explizit auflisten – Australien, Singapur, Japan, Argentinien⁶ und Brasilien⁷ – gilt ebenfalls dieser Ansatz.

Zusammenfassung

Die Einhaltung der Datenschutzgesetze durch mPulse-Services ist von den Entscheidungen und Aktivitäten der Kunden von Akamai abhängig. Wenn Ihr Unternehmen mPulse nutzt, bestimmen Sie die Mittel und Zwecke der Datenerfassung und -nutzung, und Akamai folgt diesen Anweisungen.

Als Dienstleister bietet Akamai verschiedene Konfigurationen für mPulse an, die Sie bei der Einhaltung der geltenden Datenschutzgesetze unterstützen. Dabei liegt besonderes Augenmerk auf Transparenz und den Verpflichtungen beim Zustimmungsmanagement. Darüber hinaus können Sie mit Akamai eine Vereinbarung zur Datenverarbeitung abschließen. Akamai hat mPulse mit Datenschutz im Sinn entwickelt und das Prinzip des standardmäßigen Datenschutzes umgesetzt – nicht zuletzt, weil wir unsere eigenen Verpflichtungen im Rahmen der Datenschutzgesetze erfüllen müssen und möchten.

¹ Online verfügbar unter: https://www.datenschutzkonferenz-online.de/media/oh/20190405_oh_tmng.pdf und https://www.lida.bayern.de/media/pm/pm2019_14.pdf

² Online verfügbar unter: <https://www.legifrance.gouv.fr/affichTexte.do?cidTexte=JORFTEXT000038783337>

³ Online verfügbar unter: https://www.aepd.es/sites/default/files/2019-12/guia-cookies-en_0.pdf

⁴ Online verfügbar unter: <https://ico.org.uk/for-organisations/guide-to-pecr/guidance-on-the-use-of-cookies-and-similar-technologies/how-do-we-comply-with-the-cookie-rules/> ganz unten

⁵ Online verfügbar unter:

http://leginfo.legislature.ca.gov/faces/codes_displayText.xhtml?lawCode=CIV&division=3.&title=1.81.5.&part=4.&chapter=&article=

⁶ Online verfügbar unter: https://www.argentina.gob.ar/sites/default/files/mensaje_ndeg_147-2018_datos_personales.pdf

⁷ Text des LGPD wurde von Macedo Advogados ins Englische übersetzt und ist online verfügbar unter:

https://iapp.org/media/pdf/resource_center/Brazilian_General_Data_Protection_Law.pdf

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie im Akamai Privacy Trust Center unter: www.akamai.com/compliance/privacy



Akamai stellt sichere digitale Erlebnisse für die größten Unternehmen der Welt bereit. Die Intelligent Edge Plattform umgibt alles – vom Unternehmen bis zur Cloud –, damit unsere Kunden und ihre Unternehmen schnell, intelligent und sicher agieren können. Führende Marken weltweit setzen auf die agilen Lösungen von Akamai, um die Performance ihrer Multi-Cloud-Architekturen zu optimieren. Akamai bietet Schutz vor Angriffen und Bedrohungen, beschleunigt Entscheidungen und Anwendungen und liefert herausragende Online-Erlebnisse. Das Akamai-Portfolio für Website- und Anwendungsperformance, Cloudsicherheit, Unternehmenszugriff und Videobereitstellung wird durch einen herausragenden Kundenservice, Analysen und Rund-um-die-Uhr-Überwachung ergänzt. Warum weltweit führende Unternehmen auf Akamai vertrauen, erfahren Sie unter www.akamai.com, im Blog blogs.akamai.com oder auf Twitter unter [@Akamai](https://twitter.com/Akamai). Unsere globalen Standorte finden Sie unter www.akamai.com/locations. Veröffentlicht: März 2020